

## Ausbildungsinhalte

Aufgaben und Konzepte in der Altenpflege z.B. Pfl egetätigkeiten nach AEDL's, Pflegeprozess, Gesprächsführung, Anleitung, Beratung

Unterstützung alter Menschen bei der Lebens-Gestaltung z.B. Einbindung sozialer Netzwerke, ethniespezifische und interkulturelle Aspekte

Grundlagen Altenpflegerischen Handelns z.B. Handeln in Notfällen, Pflege alter Menschen mit chronischen Erkrankungen oder Behinderungen, Pflege von gerontopsychiatrisch veränderten alten Menschen

Rechtliche Rahmenbedingungen für die Tätigkeit als Altenpflegehelfer/-in

Berufsbild und Arbeitsfelder des/r Altenpflegehelfers/-in z.B. Gesundheit der Pflegeperson, Krisenmanagement

Unterstützung alter Menschen bei der Lebenszeit- und Lebensraumgestaltung z.B. musische Beschäftigungsangebote wie Sitztanz, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen/Festen, handwerkliche Beschäftigungsangebote

Herausgeber: bfz-Memmingen

Stand: Juli 2011

Änderungen vorbehalten!

Wenn Sie noch Fragen haben, können Sie uns anrufen oder einen Termin für ein persönliches Gespräch vereinbaren.

**Staatlich anerkannte  
Berufsfachschule für Altenpflegehilfe  
des bfz Memmingen  
Jägerndorfer Str. 1, 87700 Memmingen**

**Tel: 08331 9584-14**

**Fax: 08331 9584-16**

E-Mail: [altenpflegeschule@mm.bfz.de](mailto:altenpflegeschule@mm.bfz.de)

### Ihre Ansprechpartner:

**Roswitha Bruno**

Lehrkraft für Pflege

E-Mail: [bruno.roswitha@mm.bfz.de](mailto:bruno.roswitha@mm.bfz.de)

**Martin Glanz-Kühndahl**

Dipl. Päd. (Univ.), Dipl. Soz.-Päd. (FH)

E-Mail: [glanz-kuehdahl.martin@mm.bfz.de](mailto:glanz-kuehdahl.martin@mm.bfz.de)

**Marion Beuchel**

Sekretariat

E-Mail: [beuchel.marion@mm.bfz.de](mailto:beuchel.marion@mm.bfz.de)

### **Weiteres Ausbildungsangebot**

Im Beruflichen Fortbildungszentrum gibt es außer der Berufsfachschule für Altenpflegehilfe auch eine staatlich anerkannte Fachschule für Heilerziehungspflege sowie eine Abteilung für Fort- und Weiterbildung.

# BERUFS FACHSCHULE



# ALTEN PFLEGE/HILFE

SOZIALE FÄHIGKEITEN

MEDIZINISCHES WISSEN

BERATUNG UND BETREUUNG

VERANTWORTUNG

Berufsfachschule für  
Altenpflegehilfe Memmingen

**Staatlich anerkannter/-e  
Pflegfachhelfer/-in  
(Altenpflege)**

## Altenpflegeschulen

Der Anteil älterer Menschen in der Bevölkerung nimmt ständig zu. Damit wächst auch die Zahl der Hochbetagten und pflegebedürftigen alten Menschen. Aufgrund der sich verändernden Familienstrukturen kann die Betreuung durch Angehörige nicht immer gewährleistet werden.

Medizinisch-pflegerischer Fortschritt und die Umsetzung der Ergebnisse moderner gerontologischer Forschung erfordern qualifizierte Pflegekräfte. An diesen mangelt es in der Altenpflege nach wie vor. Der Besuch der Berufsfachschule für Altenpflegehilfe soll die Schülerinnen und Schüler befähigen, alte Menschen, unter Anleitung, bei der Gestaltung des täglichen Lebens zu begleiten und zu betreuen. Sie unterstützen Pflegefachkräfte bei der qualifizierten Pflege alter Menschen in stationären, teilstationären und offenen Einrichtungen der Altenhilfe sowie in ihrer gewohnten Umgebung und in sonstigen Bereichen der Altenhilfe.

**Der erfolgreiche Abschluss als Altenpflegerhelfer/-in berechtigt zum Besuch einer 3-jährigen Berufsfachschule für Altenpflege.** Bei besonderer Leistung kann die Ausbildungszeit auf Antrag um 1 Jahr verkürzt werden.

### Schulort:

Berufsfachschule für Altenpflegehilfe  
des **bfz Memmingen**  
87700 Memmingen

## Zulassungsvoraussetzungen

Die Aufnahme in die Berufsfachschule für Altenpflegehilfe setzt voraus:

- Mindestalter 17 Jahre
  - Hauptschulabschluss
  - Gesundheitliche Eignung für den pflegerischen Beruf
- und**
- ein persönliches Aufnahmegespräch

Die endgültige Aufnahme ist vom Bestehen der Probezeit abhängig.

## Bewerbungsunterlagen

Dem Antrag auf Aufnahme sind beizufügen:

- ein lückenloser Lebenslauf
- ein Lichtbild
- Nachweise über die geforderte schulische Vorbildung
- ein polizeiliches Führungszeugnis
- ein ärztliches Attest

(Die beiden letztgenannten Unterlagen dürfen bei Beginn der Ausbildung nicht älter als 3 Monate sein!)

## Dauer und Form der Ausbildung

Die Ausbildung dauert 1 Jahr und gliedert sich in 800 Theoriestunden und 700 Praxisstunden.

Die praktische Ausbildung erfolgt in stationären und ambulanten Einrichtungen der Altenhilfe in der Region.

**Ausbildungsbeginn: Sept 2012**  
**Ausbildungsende: Juli 2013**

### Kosten:

Für Material, Kopien und Lehrmittel fallen monatlich keine Kosten an. Die Anmeldegebühr beträgt 50,- Euro, die einmalige Prüfungsgebühr 80,- Euro.

### Anmeldegebühr:

Anmeldegebühr kann bis zum 31.07.2012 zu 50% zurückerstattet werden.

### Förderung

Die Ausbildung kann durch die Arbeitsagenturen über einen Bildungsgutschein gefördert werden. Weiterhin besteht die Möglichkeit auf Leistung nach dem Ausbildungsförderungsgesetz (Bafög).